

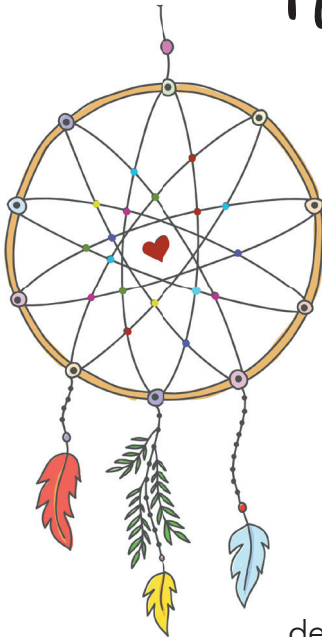
Hallo liebe Wolke

Aus: „Lerngeschichten mit Wilma Wochenwurm - Teil 2“ (ISBN: 9783752896909)

von Susanne Bohne/Hallo liebe Wolke

© Susanne Bohne, 2018

Traumfänger basteln



Sammele ein paar dünne Zweige. Weidenzweige lassen sich zum Beispiel gut biegen, daraus formst du einen Ring und dann bindest du ihn mit ein bisschen Draht zusammen. Lass dir vielleicht von einem Erwachsenen dabei helfen. Dann umwickelst du den Zweig mit bunten Stoffresten. Danach spannst du Wollfäden zwischen den Ring und fädelst bunte Holzperlen auf. Zum Schluss knotest du an das untere Ende auch wieder Stoffreste, die du in Streifen geschnitten hast, Perlen und Federn, wenn du welche findest, kannst du auch an die Stoffreste oder an hübsche Bänder knoten. An das obere Ende des Traumfängers knotest du einen Aufhänger aus Wolle oder einen dicken Faden. Das sieht wunderschön aus und hilft garantiert gegen schlechte Träume!